

# Tag der offenen <Kul>TÜR

Das Team der Unterabteilung für Kunst und Kultur stellt sich vor.

## Liebe Brücke-Leserinnen und Leser!

„Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel“, meinte Charles Darwin. Eine Prise Wandel fiel in den letzten Jahren auch auf das Team der Unterabteilung für Kunst und Kultur (UA-KuK). Darum möchten wir den Vorhang lüften und Sie wissen lassen, wer aktuell hinter den Kunst- und Kulturkulissen des Landes Kärnten am <Kunst>Werk ist und wer Ihre Ansprechpartner in der BURGgasse sind.

## Ein Blick hinter die Kunst- und Kulturkulissen des Landes Kärnten

Das kulturelle Tätigkeits-Potpourri ist bunt und vielfältig. Neben dem Fundament der klassischen Kulturförderung für Film und Fotografie, Literatur, Museen, Bildende Kunst, Musik und Darstellende Kunst widmet sich die Fachabteilung unter der Leitung von **Mag. Erika Napetschnig** noch einer ganzen Reihe anderer Aufgaben: die jährlichen Kulturpreisverleihung veranstalten, zukunftssträchtige Großprojekte wie „Landesmuseum NEU“ umsetzen oder die „Landesausstellung 2020: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft“ entwickeln, Kärntens Veranstaltungsdatenbank managen ([www.veranstaltungen.kaernten.at](http://www.veranstaltungen.kaernten.at)), rechtliche Kultur-Angelegenheiten wie Vertragsabschlüsse und Co. regeln, Kärntens Kulturzeitschrift „Die Brücke“ herausgeben, den jährlichen Kulturbericht des Landes erstellen, Kulturtourismusprojekte wie die Carinthia Film Commission betreuen ([www.filmcommission.at](http://www.filmcommission.at)), Kunst am Bau Projekte realisieren, die Geschäftsführung des Theaterausschusses für das Stadttheater Klagenfurt ausüben, den Kulturpass und die Kultur Card Kärnten handhaben (= Ermäßigungen auf Eintrittspreise bei einer Reihe von Kärntner Kulturveranstaltern), Künstlerstipendien vergeben, und vieles mehr. 

## Partner rund um die UA-KuK

Eine Reihe von Organisationen und Institutionen sind eng mit der Kultur-Unterabteilung verwoben. Das **Museum Moderner Kunst Kärnten** ist unter demselben Dach in der 1586 erbauten, sogenannten „Burg“ beheimatet. Das MMKK widmet sich unter der Obhut von **Direktorin Mag. Christine Wetzlinger-Grundnig** der Sammlung, Erforschung, Dokumentation und Vermittlung moderner und zeitgenössischer bildender Kunst.

Das **Kärntner Landesmuseum** sammelt, erforscht und erschließt unter dem geschäftsführenden **Direktor Mag. Igor Pucker** Exponate, die von kultureller Bedeutung für das Land Kärnten sind. Derzeit ist das denkmalgeschützte Stammhaus „Rudolfinum“ wegen Sanierungsarbeiten bis 2018/19 geschlossen. In Form von sogenannten Außenstellen gehören ebenso zum Landesmuseum: der Wappensaal im Landhaushof Klagenfurt, das Kärntner Botanikzentrum, das Institut für Kärntner Volkskunde in Maria Saal, der archäologische Park Magdalensberg und das Römermuseum Teurnia in Lendorf bei Spittal/Drau.

Im **Kärntner Landesarchiv** stehen unter **Direktor Dr. Wilhelm Wadl** allen Interessierten die hier verwahrten Schrift-, Bild- und Tonquellen zur Geschichte des Landes Kärnten zur Verfügung. Zu den Hauptaufgaben des Kärntner Landesarchivs gehören das Übernehmen, Erschließen und Bewahren des Archivgutes sowie die Unterstützung der Bevölkerung bei historischen und rechtlichen Anliegen.

Die **Carinthische Musikakademie** verfügt über zwei Standorte: die Musikakademie im Stift Ossiach sowie das Musikzentrum Knappenberg. Die CMA ist ein Kompetenzzentrum für die umfassende musikspezifische Fort- und Weiterbildung, die sowohl privaten als auch öffentlichen Institutionen und Interessierten des gesamten Alpe-Adria-Raumes zur Verfügung steht.

Mit dem Verein „**Blauer Würfel und kidsmobil**“ leitet Frau **Mag. Sieglinde Sumper** ein Kinder- und Jugendkulturvermittlungszentrum für Kunst, Kultur, soziale Themen, Umwelt und Naturwissenschaften. Darüber hinaus besuchen VermittlerInnen im Rahmen des Projekts „kidsmobil“ (fahrendes Hands-On-Museum) Kinder und Jugendliche in Schulen, um diesen vor Ort Themen aus Kultur- und Wissenschaftsbereichen näher zu bringen.

## Kulturförderung

**So funktioniert's:** Für alle Ansuchen gibt es ein einheitliches Antragsformular, das Sie bitte jeweils vollständig ausfüllen und uns damit die Grundlage zur bestmöglichen Förderbearbeitung gemäß dem Kärntner Kulturförderungsgesetz bieten. Das Formular finden Sie unter: [www.kulturchannel.at](http://www.kulturchannel.at).

**Wer ist die Zielgruppe:** Kulturvereine und -organisationen, Kunst- und Kulturschaffende, Veranstalter, Einzelpersonen, etc.

**Allgemeine Voraussetzungen:** Der schriftliche **Antrag muss vor Beginn des Vorhabens gestellt werden**. Bei Gewährung einer finanziellen Förderung ist der **Abdruck des Logos „Land Kärnten Kultur“ verpflichtend sowie der Eintrag von geförderten Veranstaltungen in der Kärntner Veranstaltungsdatenbank:** [www.veranstaltungen.kaernten.at](http://www.veranstaltungen.kaernten.at)

**Einreichtermine 2017:** Es gibt vier Einreichtermine pro Jahr, wovon der erste bereits in den Herbst des Vorjahres fällt, um all jenen, die bereits zu Beginn des Jahres eine Förderentscheidung brauchen, größtmögliche Planungssicherheit bieten zu können. Die weiteren Einreichtermine für 2017 sind: **30. April, 30. Juni, 30. September 2017**

**Nachweis/Abrechnung:** Nach Abschluss des Vorhabens ist die widmungsgemäße Verwendung der Förderung mittels saldierter Originalrechnungen und Einzahlungsbestätigungen in mindestens Subventionshöhe nachzuweisen.

**Kulturbericht:** Der jeweilige Kulturbericht des Landes Kärnten bildet die Verwendung der Kulturfördergelder nachvollziehbar und transparent ab. Sie finden die Kulturberichte seit dem Jahr 2001 ebenso auf unserer Homepage.

**Alle nötigen Unterlagen** finden Sie auf [www.kulturchannel.at](http://www.kulturchannel.at) unter dem Punkt „Downloads“.

**Einreichungen an:** Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 6 – Bildung, Wissenschaft, Kultur und Sport Unterabteilung Kunst und Kultur Burggasse 8 / A-9021 Klagenfurt am Wörthersee, E-Mail: [abt6.kultur@ktn.gv.at](mailto:abt6.kultur@ktn.gv.at)